



Anthroposophische Gesellschaft Paracelsus-Zweig Basel

Wer mit Russen sprechen kann, schaut ihr Land ganz anders an.

Mittwoch, 21. August 2019, 20.00 Uhr
im SCALA BASEL, Freie Strasse 89

Öffentlicher Vortrag von Edwin Kaufmann



Ein Land vieler Wunder. Blicke in eine lange Geschichte. Kunst und Religion spielen bis heute noch eine zentrale Rolle. Die Menschen sind immer noch daran, sich endgültig vom Kommunismus zu lösen. Bericht zu den Waldorfschulen in Russland und der Ukraine.

Kurzportrait Edwin Kaufmann

1934 geboren in Basel. Schulbesuch und Berufslehre als Typograph. Mit 18 Jahren anthroposophischer Einführungskurs. Basler Lehrerseminar. Stellen in Arisdorf und Basel. Lehrerseminar in Dornach. Klassen- und Fachunterricht. Daneben Vorträge und Reisen. Organisation von Gruppenreisen, so nach Russland und in die Ukraine. Seminare an Schulen in diversen Städten.

Eintritt CHF 15.– / AHV, IV, Lehrlinge, Studenten CHF 10.–
Mitglieder frei gegen Ausweis

Anthroposophische Gesellschaft, Paracelsus-Zweig Basel
Freie Strasse 89, www.paracelsus-zweig.ch

